



## Franco De Gemini - The man with the harmonica

Format: CD  
 Katalog Nr.: ASM 023  
 Label: Allscore  
 Veröffentlichung: 22. September 2006  
 Vertrieb Deutschland: Indigo (Best.Nr.: 86588-2)  
 file under: Soundtrack Compilation,  
 Pop instrumental, Jazz,  
 Disco

Er vollbrachte mit der Mundharmonika, was Anton Karas mit dem Titelthema aus "Der Dritte Mann" für die Zither gelang: Franco De Gemini spielte mit „Das Lied vom Tod“ (engl.: „The man with the harmonica“) vor bald 40 Jahren das wohl bekannteste Mundharmonika-Stück der (Film-) Musikgeschichte ein: Das Titelthema aus dem Morricone Soundtrack für Sergio Leones Westernklassiker „Spiel mir das Lied vom Tod“ machte das kleine Instrument auf einen Schlag in der Filmmusik populär und des Künstlers schrägen Sound unvergesslich. Erstaunlicherweise ist dies dennoch die erste CD, die sich dem italienischen Mundharmonikavirtuosen und Komponisten Franco De Gemini widmet.

Den Auftakt zu dieser CD bildet natürlich der namensgebende Tophit „L'uomo dell'armonica“. Daneben sind 15 weitere Stücke zu hören, die De Gemini zwischen 1967 und 1978 aufnahm. Musikalisch reicht die Bandbreite von Western Songs, über Easy Listening und Disco bis hin zu Jazz, eine Mischung aus mehr oder weniger bekannten Soundtracks, rarer Library-Music und instrumentalem Pop, mal dramatisch, mal groovend.

Etlche Titel wurden von Maestro De Gemini selbst komponiert, daneben sind aber auch Titel von Morricone, Nicolai, Alessandrone u.a. zu hören. Den roten Faden durch diese CD bildet das Mundharmonikaspiel des späteren Gründers des italienischen Kult Soundtracklabels Beat Records. Mit "Cheops and Nefertiti" hat sich allerdings auch ein Mundharmonika-freies Stück eingeschlichen, das den Komponisten De Gemini präsentiert. (In einer langen Version übrigens, die erst letztes Jahr in den Archiven von Beat Records in Rom gefunden wurde).

Der einzige Vokaltitel der CD, Buckaroo, bringt uns ein Wiederhören mit dem "amerikanischen Rebellen der DDR", Dean Reed. Und so wie die CD mit der Originalversion beginnt, endet sie mit einer "Disco Version" des "Liedes vom Tod". Die Hälfte der Titel ist bisher auf CD unveröffentlicht. Im Booklet finden sich ausführliche Linernotes und viele Abbildungen.

### Titelliste:

no	composer	title
1	Ennio Morricone	L'uomo Dell'Armonica (aus: C'era una volta il west)
2	Mario Migliardi	I'm Not Your Pony (instr.)(aus: Prega il morto e ammazza il vivo)
3	Lallo Gori	Buckaroo Seq. 2 (aus: Buckaroo - Il winchester che non perdona)
4	Ettore Ballotta	Whisky Tango *
5	Bruno Nicolai	I Pendolari (aus: Allora il treno) *
6	Alessandro Alessandrone	Cinzia
7	De Gemini/Alessandrone	Beat 700 *
8	De Gemini/Alessandrone	Ciao dal muretto di Alassio
9	Romano Rizzati	Romantico Tramonto *
10	Franco De Gemini	Cos' e l'amore (instr.) (aus: Si puo' fare molto con 7 donne)
11	Franco De Gemini	Cheops and Nefertiti (versione integrale inedito) (aus: Si puo' fare molto con 7 donne)
12	Lino Castiglione	Salutiamo il Sole *
13	De Gemini/Alessandrone	Sulla Riviera *
14	Alessandro Alessandrone	Big News
15	Alessandro Alessandrone	Black Window *
16	Ennio Morricone	L'uomo Dell'Armonica (versione disco, 1978) *

\* bisher unveröffentlicht auf CD